

22.03.2017

Ludwigshafen beteiligt sich an der "Earth Hour 2017"

Wenn am Samstag, 25. März 2017, um 20.30 Uhr zur "Earth Hour" die Lichter für eine Stunde ausgehen, setzt auch Ludwigshafen ein Zeichen für den Klimaschutz. Wie in den vergangenen Jahren schalten für jeweils 60 Minuten die GML Abfallwirtschaftsgesellschaft mbH am Müllheizkraftwerk die Kaminbeleuchtung und die ECE die Beleuchtung am Rathaus-Center aus. Zudem erlischt die Beleuchtung des Pylons auf der Kurt-Schumacher-Brücke am Hauptbahnhof sogar für das gesamte Wochenende. "Für den Klimaschutz spielt der verantwortungsvolle Umgang mit Ressourcen und der sinnvolle Einsatz von Energie eine große Rolle. Ludwigshafen setzt sich mit diesen Themen nachhaltig auseinander und die Maßnahmen zur 'Earth Hour' stellen den Klimaschutz in den Mittelpunkt", betont Bau- und Umweltdezernent Klaus Dillinger. Ludwigshafen beteiligt sich zum fünften Mal an der "Earth Hour".

Rund um den Globus hüllen am Samstag, 25. März 2017, tausende Städte symbolisch die bekanntesten Bauwerke in Dunkelheit. Ihren Anfang nahm die "Earth Hour", eine vom World Wildlife Fund (WWF) gestartete Umweltkampagne 2007, in Sydney. Mittlerweile hat sich laut WWF die "Stunde der Erde" über die gesamte Welt ausgebreitet. Sie wird auf allen Kontinenten und in mehr als 170 Ländern mit rund 7.000 Städten begangen.

Die "Earth Hour" findet dieses Jahr bereits zum elften Mal statt. Die symbolische Aktion soll Menschen weltweit zum Nachdenken über Klima- und Umweltschutz und zur Aktion anregen. So lassen sich zum Beispiel das Licht und verzichtbare strombetriebene Geräte abschalten, gerade digitale Geräte wie Laptop, Smartphone, Computer oder Tablet. Auch die eigene Mobilität kann man umweltfreundlicher gestalten, sei es zu Fuß oder mit dem Fahrrad. Die Ludwigshafener Klimawochen im September dieses Jahres werden sich mit dem Thema umweltfreundliche Mobilität beschäftigen.

Prof. Dr. Joachim Alexander, Klimaschutzbeauftragter der Stadt Ludwigshafen, erläutert, dass sich mit der "Earth Hour" für jeden einzelnen die Möglichkeit bietet, ein Zeichen für den Klimaschutz zu setzen: "Wir rufen die Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt dazu auf, sich an der Aktion zu beteiligen und am kommenden Samstag das Licht in ihren Wohnungen und Häusern zu reduzieren beziehungsweise sogar ganz abzuschalten."

Weitere Informationen gibt es im Internet unter dem Stichwort "Earth Hour 2017".